

[35014.] Behufs Completirung des Lagers halte ich nachverzeichnete leichtverkäufliche Artikel meines Verlages bestens empfohlen:

Ludwig Bechstein's Märchenbuch.

Mit
90 Holzschnitten nach Originalzeichnungen
von

Ludwig Richter.

Cart. Preis 12 N^g ord., 9 N^g netto,
gegen baar 8 N^g.

Freieremplare 13/12, u. Partiepreis in feste
Rechnung 50 Expl. für 11 $\frac{1}{2}$; gegen baar
25 Expl. für 5 $\frac{1}{2}$ 15 N^g, 50 Expl. für 10 $\frac{1}{2}$.

Robinson Crusoe

von
Daniel de Foe.

Nach Karl Böttger's deutscher Bearbeitung
neu erzählt von D. L. Heubner.

5. Auflage.

Mit 111 niedlichen Holzschnitten.

Eleg. cart. Preis 12 N^g ord., 9 N^g netto,
gegen baar 8 N^g.

Partiepreis wie beim Märchenbuch.

Zweihundert Bildnisse und Lebens-
abriffe

berühmter deutscher Männer.

Dritte verbesserte Auflage.

An die Stelle weniger bekannter Männer
sind hervorragendere der Neuzeit, als: König
Ludwig von Bayern, Bunsen, Ludw. Jahn,
Uhlend, Arndt, Cornelius, Rückert,
Meyerbeer, A. v. Humboldt, Rietschel,
Rauch, Häusser, Enke, F. A. Wolf, Böckh,
Ritter, Brüder Grimm, Dahlmann,
Gottfr. Schadow u. gestellt worden.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ N^g no., 20 N^g baar;
eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$ 6 N^g ord., 27 N^g no.,
24 N^g baar (gegen baar 7/6).

Bachfischchens Leiden und Freuden

von
Clementine Helm.

Mit Titelbild von A. von Heyden.

4. Auflage.

Preis brosch. 20 N^g ord., 13 $\frac{1}{2}$ N^g netto;
eleg. geb. 27 N^g ord., 18 N^g netto.

Partiepreis in feste Rechnung 13/12 Expl.,
gegen baar 7/6 Expl.

Lilli's Jugend.

Eine Erzählung für junge Mädchen.
Von

Clementine Helm

(Verfasserin von „Bachfischchens Leiden und Freuden“ etc.).

Preis geb. 27 N^g ord., 18 N^g netto;
geb. 1 $\frac{1}{2}$ 4 N^g ord., 22 $\frac{1}{2}$ N^g netto.

Gegen baar 7/6.

Hebel's allemanische Gedichte.

Mit Illustrationen

von

Ludwig Richter.

5. Auflage. Elegant gebunden. Preis 1 $\frac{1}{2}$
10 N^g ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto, 27 N^g baar.
Freierpl. 13/12.

(Letzteres nur fest.)

Hebel's allemanische Gedichte.

Mit Illustrationen

von

Ludwig Richter.

Im allemanischen Originaltext.

Elegant gebunden. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 N^g ord.,
1 $\frac{1}{2}$ netto, 27 N^g baar. Freierpl. 13/12.

Nur fest.

Ergebenst

Leipzig.

G. Wigand.

Kalender.

[35015.]

Meine Kalender für 1873 und zwar:

1) **Volks-Kalender** für die Provinzen Preu-
ßen, Pommern, Posen und Schlesien auf
das Jahr 1873. Fünfter Jahrgang. Mit
vielen Holzschnitten und sehr ansprechen-
dem Umschlag. Preis 8 S^g.

2) **Haus-Kalender** für die Provinzen Preu-
ßen, Pommern, Posen und Schlesien für
1873. Fünfter Jahrgang. Mit vielen
Holzschnitten und hübschem Umschlag.
Preis 5 S^g.

Beide mit weißem Papier durchschossen.

3) **Sierp-Polaczka Kalendarz Katolicki-**
Polski na rok 1873. Mit Holzschnitten.
Preis 5 S^g. Mit Notizkalender.

sind soeben erschienen und an alle Handlungen,
die verlangten, versandt worden.

Ehern, 15. Septbr. 1872.

Ernst Lambert.

[35016.] In meinem Verlage erschien soeben:

Der Rechenunterricht

in der

Volkschule.

Ein Handbuch für Lehrer.

Mit Berücksichtigung
der deutschen Reichsmünze

neu bearbeitet

von

Wilh. Schmidt.

2. Theil: Die 3 letzten Schuljahre.
2. Aufl. Geh. 24 S^g (mit 25 %).

Dazu: **Aufgaben zum schriftlichen Rechnen**
in der Volkschule. Hft. 3. u. 4. à 2 $\frac{1}{2}$ S^g.

Für Landschulen, denen die Unterrichtszeit
zum Rechnen ziemlich knapp zugemessen ist, hat
der Verfasser das Nothwendigste in einem Hefte
zusammengestellt, so daß für dieselben nur 3 Auf-
gabenhefte erschienen.

Obige Rechenbücher berücksichtigen zugleich
das in Aussicht gestellte und wohl in nächster
Zeit zur Geltung kommende neue Reichsmünz-
wesen und weiß Verfasser das mannigfache Ope-
riren in den verschiedenartigsten Rechnungsarten
so handgreiflich klar zu machen, daß nicht nur
der schwächste und unbegabteste Lehrer, sondern
auch jeder Autodidakt an der Hand des Schmidt's-
chen Lehrbuches sich durch alle Labyrinth des
Rechnens sicher hindurchzuarbeiten vermag.

Der 1. Theil des Lehrbuches (20 S^g) und
Aufgabenheft 1. u. 2. sind bereits vor einigen
Monaten erschienen.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 25. September 1872.

R. Gerrosé.

Nur auf Verlangen!

[35017.]

Von der in meinem Verlage erschienenen:

Galerie berühmter Compo- nisten, Dichter und Gelehrten

in Lithographie

von

P. Rohrbach

(Brustbilder in völlig gleichmässiger Aus-
stattung)

sind soeben erschienen:

Cherubini.

Rossini.

Folio. Bildgrösse 31 Ctm. hoch, 24 $\frac{1}{2}$
Ctm. breit. Chin. Papier à Blatt 1 $\frac{1}{2}$
15 S^g.

Bei Completirung der Sammlung wollen
Sie beachten, dass dieselbe bis jetzt folgende
Namen umfasste: Bach — Haendel —
Gluck — Haydn — Mozart — Beet-
hoven — Paganini — Weber — Meyer-
beer — Schubert — Felix Mendels-
sohn — Chopin — Schumann — Liszt
— Wagner — Lessing — Goethe (1779)
— Goethe (1811) — Schiller — Uh-
land — Rückert — Heine — Alexan-
der von Humboldt — Moses Mendels-
sohn — Shakspeare — Ludwig De-
vrient.

Ich bitte, fest (resp. baar) zu ver-
langen, da ich Kunstsachen in Commis-
sion nicht versende.

Berlin, im September 1872.

E. H. Schroeder's Verlag.

Hermann Kaiser.

[35018.] Soeben wurde der zweite Abdruck
der dritten (Stereotyp-)Ausgabe fertig von:

Adolf Freiherr v. Knigge,
Ueber den Umgang mit
Menschen.

Herausgegeben

von

Jean Dufresne.

Preis 15 S^g ord. mit $\frac{1}{2}$, baar 40 %
und 7/6.

und bin ich nun wieder im Stande, Exemplare
auch à cond. zu liefern.

Berlin, den 27. September 1872.

Siegfried Cronbach.